

„Das ist 'n grüne Jung, hüße Jakob,“ sagte Mutter Wisch, die bei jeder großen Wäsche auf Juliansbüch...

Gewiß konnte Jakob Berg das, ohne mit der Wimper zu zucken, ja, es wäre für ihn sicherlich ein Festtag gewesen, wie es leider in früheren Zeiten, auch noch in unserm Jahrhundert der Fall war. Da kam die Menge aus Roh und Fern wie zu einem Schauplatz, um der öffentlichen Hinrichtung beizuwohnen.

Die wahre Menschlichkeit hat auch hier gesiegt, wenn das Gesetz auch die Todesstrafe für unerlässlich halten muß.

Jakob Berg sah in seinem Versteck, das von einem Garten aus am Ufer durch eine überhängende Weide gebildet war und tauchte die mit einem Kloben verfehene Angelschnur in die See. Das war sein Lieblings-Sport, und die Grausamkeit, die in dem halbwüchsigen Burschen steckte, fand ein Genüge an dem verzweifelt zappeln der Fische, das er erst eine Weile genoss, bis er sie von der Angel befreite.

(Fortsetzung folgt.)

Lustiges Allerlei.

Der reiche Fisch. (Sehe frei nach Uhlend.) Es gingen drei Wäpchen wohl auf die Fisch, Sie wollten erlangen den reichten Fisch, Sie legten sich unter den Tannenbaum, Da hatten die Drei einen seltsamen Traum:

Die Erste: Wir träumte, ich hätt' ein Brillantkettchen Und große Beutens vom Fisch - Jude!

Die Zweite: Und mir, doch ich Frau von Fisch man sei Mit Wille und Regen und Hausfreund - ei ei!

Die Dritte: Und mir hat geträumt - was laßt Ihr da? Ich hätt' ihn als Witwe bereit - da ha!

Immer derselbe. Hauptmann: „Beim Feuer in der Schützenlinie muß man auf mindestens 10 Prozent Treffer rechnen können.“ - Einjähriger Altenein (für sich): „Gott, was ist der Herr Hauptmann für ein kaulanter Geschäftsmann.“

Kathederblütze. Als die Gesandten nach Rom kamen, wurden sie zuerst in die Länge gezogen. Genügsam. „Ja, es ist wahr, auf gut essen und trinken halte ich viel, dagegen will ich aber auch meine Ruhe haben.“

Silberräthsel.

Die Erste kommt aus dem Mund. Die beiden Letzten werden kund. Wohl ist es ungelogter Sinn. Das Ganze klopft oft den Grund. Zur Lösung manches festen Band. Auflösung folgt in nächster Nr.

Auflösung des Räthfels aus vorizer Nr.: Je der dritte Buchstabe - Mozart.

Schlachtviehpreise auf dem Viehmarkte zu Dresden am 4. November 1901.

Marktpreise für 50 kg in Mark.

Table with columns: Tiergattung und Bezeichnung, Gewicht, Preis. Includes categories like Ochsen, Kühe, Kalber, Schweine, etc.

Vermischtes.

Ueber schädliches Helidenthum eines Arbeiters berichtet die N. Augsb. P. z. Am Dienstag voriger Woche wurde in Freiburg im Breisgau ein dort beschäftigter gewesener Monteur Namens Georg Müller, welcher auf traurige Weise ums Leben gekommen war, unter großer Beteiligung zu Grabe getragen. Der junge Mann, 26 Jahr alt, von allen seinen Vorgesetzten geliebt wegen erfrorter Arbeit, Fleiß und Ausdauer, war damit beschäftigt, Del, welches sich in einem Dahn der Eismaschine ansammelt, abzulassen; dieser Dahn ist auch mit der Ammoniakleitung in Verbindung. Auf noch unaufgeklärte Weise löste sich der angebrachte Gummischlauch und die Ammoniakdämpfe fuhren dem Bedauernswürthen ins Gesicht; er athmete dieses Gift ein, wurde etwas betäubt und verließ das Maschinenhaus. Kaum draußen angekommen und die Gefahr erkennend, welche durch eine Explosion zur Katastrophe führen konnte, lief er nochmals hinein mit dem Bemerkung: „Meine gute Maschine laß ich nicht coput gehen“, und brachte das mit großen Kosten erbaute Werk zum Stillstand. Dabei athmete er nochmals von dem gefährlichen Stoff eine starke Dosis ein, kam, aus Mund und Nase blutend, heraus, stürzte zusammen und mußte ins Krankenhaus verbracht werden, wo er nach drei Tagen unter qualvollen Leiden verschied, ohne nur seine arme Mutter,

5. Klasse 140. A. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 250 Mark gezogen worden. (Einer Gewinne der Höchstzahl. - Rückzahl verboten.)

Table of lottery numbers for Class 5, 140 A. S. Landes-Lotterie, drawn on 4. November 1901.

welche er telegraphisch rufen ließ, nochmals zu sehen. Die Maschinenfabrik Augsburg, die Gesellschaft Linde in Wiesbaden und die Conserv- und Gefrierhülle Freiburg ließen prachtvolle Kränze und Widmungsschleifen auf's Grab legen. Auch seine Freunde und Kollegen, sowie die ganze Nachbarschaft, welche zahlreich erschienen war, legten Kränze nieder.

Wieviel kostet ein Scheffel Weizen? - Diese etwas sonderbar und ungenau gestellte Frage, deren Inhalt jedoch von Bedeutung ist, beantwortet ein Mitarbeiter der Wochenschrift „Englisch Mechanik“. Für die Erzeugung von einem Scheffel Weizen soll danach vor 50 Jahren eine Arbeitszeit von insgesamt 6 Stunden nöthig gewesen sein, während die Jetztzeit nur noch einen solchen von nicht ganz einer Stunde bedarf. Dabei ist der gesammte Zeitraum von der ersten Bodenbearbeitung bis zur Ernte berücksichtigt. Der Statistiker scheint bei der letzten Zahl vorauszusetzen, daß die ganze Arbeit der Bestellung möglichst durch Maschinenkraft besorgt wird. Es wäre eine dankbare Aufgabe für eine volkswirtschaftliche Arbeit, diese wichtige Frage eingehend und mit Kritik zu behandeln. - Hebrigens bringt das gleiche Heft der genannten Zeitschrift die beachtenswerthe Notiz, daß in diesem Jahr die Weizenfelder in England nur noch eine Fläche von etwa einer Million Acres einnehmen, während vor 10 Jahren 2300000 Acres mit Weizen bepflanzt waren.

5. Klasse 140. A. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 250 Mark gezogen worden. (Einer Gewinne der Höchstzahl. - Rückzahl verboten.)

Table of lottery numbers for Class 5, 140 A. S. Landes-Lotterie, drawn on 5. November 1901.

Table of lottery numbers for Class 5, 140 A. S. Landes-Lotterie, drawn on 5. November 1901. Includes various prize amounts and winning numbers.